

...wir erfinden`s einfach

Die Rückflusssichere Trinkwasserentnahmestelle zum Anschluss an Hydranten (C und B Ausführung)



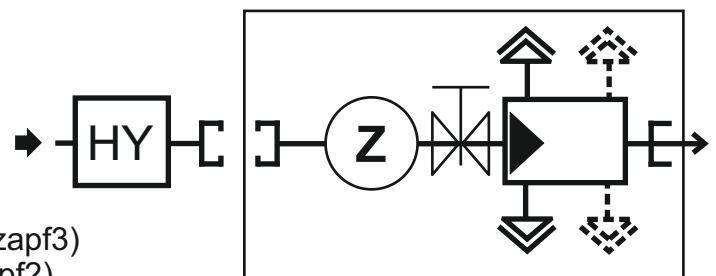
Abb. Ausführung Qn2,5 (Q3=4) / Qn6 (Q3=10)



Abb. Ausführung Qn10 (Q3=16)

- ➔ Mit sicherheitsrelevanter Installation nach Gefahrenklasse 3 DIN1988 EN1717 (Sicherungskombination, DVGW konform)
- ➔ Mit Rückflussverhinderer und 2 Belüfter bei C, 4 Belüfter bei B Ausführung
- ➔ Die angekuppelte Sicherungskombination kann demontiert und somit anderweitig verwendet werden
- ➔ Eingangsseitig mit drehbarer Alu-Storz-Kupplung
- ➔ KTW konforme Materialien für Trinkwassereignung
- ➔ Alu-Storzkupplungen innen mit Inliner bzw. KTW-Beschichtung

Safezapfkombination
nach DIN 1988 / EN 1717



Mögliche Größen:

- Beidseitig C mit Zähler Qn2,5 (Best.-Nr.: safezapf3)
- Beidseitig C mit Zähler Qn6 (Best.-Nr.: safezapf2)
- Beidseitig B mit Zähler Qn10 (Best.-Nr.: safezapf1)

Technische Daten:

Durchflussleistung: lt. Zählerhersteller
 Länge: je nach Zählergröße ca. 50 - 60 cm
 Gewicht: je nach Zählergröße ca. 7 - 13 kg



Option:
Mit Lockblock,
Diebstahlsicherung
Ausführung C oder B
(weitere Infos
siehe Rückseite)



Abb. mit 2 Stk.
optionalen
Diebstahlsicherungen



...wir erfinden`s einfach

Die patente Verriegelung für Storz-Kupplungen u. a.

Mit der Lockblock Sicherungsklemme können handelsübliche Storz-Kupplungen gegen Unbefugte, in einfacher Weise verschlossen werden, ohne dass die Kupplung verändert werden muss, oder beschädigt wird. Meistens sind teure Armaturen wie Systemtrenner, Wasserzähler, usw. direkt an einem Hydranten angeschlossen. Mit der Lockblock Sicherungsklemme können solche Armaturen gegen Manipulation, Vandalismus, sowie Diebesgut für evtl. Altmittelverwertung optimal geschützt werden.

Die Lockblock Sicherungsklemme kann nur mit einem Spezialwerkzeug entfernt werden. Sie kann auch direkt am Hydrantenstutzen angebracht werden. Übliche bisherige Rückdrehsicherungen mit Nocken oder Umlegehebeln sind frei zugänglich und schützen die Wertgegenstände nur in begrenztem Umfang. Solche Systeme können problemlos von Unbefugten geöffnet bzw. entfernt werden, da sie kein Schlüsselschloss besitzen.

Andere Lösungen existieren mit frei herumhängenden Vorhängeschlössern. Jedes Kupplungspaar muss dann jedoch aufwändig gebohrt werden. Am Abgang des Hydranten ist dies aber nicht möglich, weil die im Hydrant verschraubte Kupplung nicht axial wie bei einer freiliegenden Storz-Kupplung gebohrt werden kann. Die patente LockBlock-Sicherungsklemme kann praktisch an jedem Kupplungspaar sehr einfach montiert werden.



- ➔ Robust
- ➔ Stabil
- ➔ Edelstahlqualität
- ➔ Ausführung für C-Storz
Alu/Messing/VA
(Best-Nr.: Lock-C)
- ➔ Ausführung für B-Storz
Alu/Messing/VA
(Best-Nr.: Lock-B)
- ➔ Für A-Kupplungen auf Anfrage
- ➔ Für Pressal-Kupplungen auf Anfrage

- ➔ Einfache Montage
- ➔ Bevor das Kupplungspaar montiert wird, muss die Klemmschelle übergestülpt werden. Die Schelle ist im Durchmesser minimal veränderbar und somit anpassbar

- ➔ Nur mit dem praktischen Spezialwerkzeug kann die spezielle Adapterschraube innerhalb der Schelle erreicht, und ruckzuck demontiert bzw. montiert werden. Keine Fummelei mit Sicherheitsschlüsseln erforderlich
- ➔ Einmalige Anschaffung
(Best-Nr.: LockSch)

Händlerstempel: